

2023
Auktion
Nr. 49

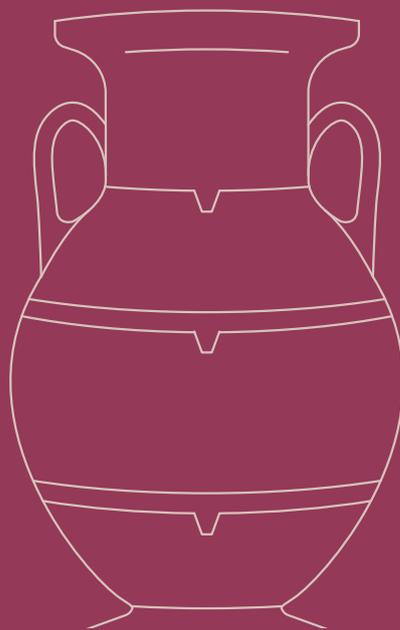


November

Kunst und Antiquitäten


AUKTIONSHAUS
LUDWIGSBURG

überraschend
wertvoll.




AUKTIONSHAUS
LUDWIGSBURG

Stuttgarter Straße 56
71638 Ludwigsburg

Telefon: +49 (0) 71 41 / 9 72 68 40

Mail: office@auktionshaus-ludwigsburg.de
Homepage: www.benemerenti.de

49. Auktion

3. November 2023

Kunst und Antiquitäten


AUKTIONSHAUS
LUDWIGSBURG

Unsere Geschäftsräume, Stuttgarter Str. 56, 71638 Ludwigsburg

Dienstag, 31. Oktober 2023:

09.00-16.00 Uhr Vorbesichtigung **Preview**

Donnerstag, 2. November 2023:

09.00-16.00 Uhr Vorbesichtigung **Preview**

Freitag, 3. November 2023:

ca. ab 17.00 Uhr Auktion **Auction**

Gerne dürfen Sie nach vorheriger Vereinbarung auch vor dem 31. Oktober Vorbesichtigungstermine wahrnehmen.
Bitte kontaktieren Sie uns! Telefon +49 (0) 71 41 / 9 72 68 40



Auktionshaus Ludwigsburg

BENE MERENTI GmbH



Versteigerer Christian Lehrle

Sitz Ludwigsburg
 Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart HRB 754747
 Geschäftsführer C. Lehrle

Bankverbindung:
 BW-Bank Stuttgart, Kto: 2997575, BLZ: 60050101,
 BIC: SOLADEST, IBAN: DE04 6005 0101 0002 9975 75
 USt-IdNr.: DE303647861



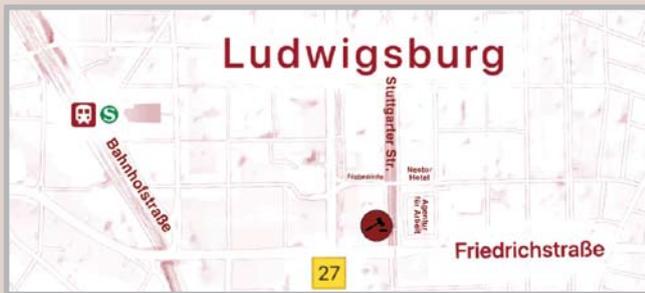
KONTAKTDATEN:

Auktionshaus Ludwigsburg
 BENE MERENTI GmbH

Stuttgarter Straße 56,
 71638 Ludwigsburg

Telefon: +49 (0) 71 41/9 72 68 40
 Homepage: www.benemerenti.de
 Mail: office@auktionshaus-ludwigsburg.de

AUKTIONSHAUS
 LUDWIGSBURG



Anfahrt

ANREISE MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN:

- Ab Hauptbahnhof Stuttgart
- mit der Linie S4 (Richtung Marbach/ Backnang) oder S5 (Richtung Bietigheim- Bissingen) bis Haltestelle Ludwigsburg.
- 5 Minuten Fußweg bis zu unseren Geschäftsräumen

ARRIVAL WITH PUBLIC TRANSPORT:

From: Stuttgart main train station

- take line S4 (Marbach/Backnang) or S5 (Bietigheim-Bissingen) till stop Ludwigsburg
- 5 minute walk to our offices

Flughafen Stuttgart 40 km

- Sollten Sie einen Shuttle-Service benötigen, melden Sie sich bitte bei uns.

Airport Stuttgart 40 km

- Should you need any kind of shuttle-service, please let us know.



Besichtigung

Nach Anfrage in unseren Geschäftsräumen.

Hinsichtlich weiterer Fragen zur Besichtigung der Objekte rufen Sie uns bitte an unter: +49 (0) 71 41/9 72 68 40.

Preview

Visit upon request in our offices.

If additional questions regarding the preview of the auction items occur please call us at: +49 (0) 71 41/9 72 68 40.

Gebotsabgabe

FÜR PERSÖNLICH ANWESENDE BIETER

Wir freuen uns, Sie persönlich in unseren Geschäftsräumen in Ludwigsburg begrüßen zu dürfen.

Sollten Sie zum Auktionsablauf bzw. hinsichtlich der Anfahrt oder einer Hotelzimmer-Reservierung Fragen haben, rufen Sie uns bitte an unter: +49 (0) 71 41/9 72 68 40.

FÜR SCHRIFTLICHE BIETER

Benutzen Sie den beiliegenden Bietauftrag, und senden Sie ihn uns, ausgefüllt, im Original per Post an: Auktionshaus Ludwigsburg *BENE MERENTI* GmbH, C. Lehrle, Stuttgarter Straße 56, 71638 Ludwigsburg oder per E-Mail an: office@auktionshaus-ludwigsburg.de

Den Bietauftrag wickeln wir für unsere Kunden gewissenhaft und kostenlos ab.

Sollten weitere Fragen beim Ausfüllen des Bietauftrags auftreten, rufen Sie uns bitte an unter: +49 (0) 71 41/9 72 68 40.

FÜR TELEFONISCHE BIETER

Bitte teilen Sie uns Ihren Wunsch für die Abgabe von telefonischen Geboten bis spätestens 48 Stunden vor Auktionsbeginn schriftlich mit. Voraussetzung für telefonisches Mitbieten ist, dass Sie mindestens den im Katalog angegebenen Schätzpreis bieten.

Telefonisches Bieten ist ab einem Ausruf von 500,- € (ggf. nicht bei jeder Auktion) möglich.

Eine wie auch immer geartete Haftung für das Zustandekommen einer telefonischen Verbindung während der Auktion übernehmen wir nicht.

FÜR LIVE-INTERNET-BIETER

Live-Internet bieten ist durch unseren Partner www.lot-tissimo.com möglich.

Bidding Information

FOR BIDDERS APPEARING IN PERSON AT THE AUCTION

We are looking forward to welcome you personally in our offices in Ludwigsburg.

In case you have any questions regarding the auction procedures, how to get to the auction and where to make a hotel room reservation, please call us at: +49 (0) 71 41/9 72 68 40.

FOR ABSENTEE-BIDDERS

Please use the form and send the filled out original to us by post:

Auktionshaus Ludwigsburg *BENE MERENTI* GmbH, C. Lehrle, Stuttgarter Straße 56, 71638 Ludwigsburg, Germany or via e-mail to: office@auktionshaus-ludwigsburg.de

We will take the greatest care of all placed absentee bids, free of charge.

If additional questions on how to place absentee bids occur, please call us at: +49 (0) 71 41/9 72 68 40.

FOR TELEPHONE BIDDERS

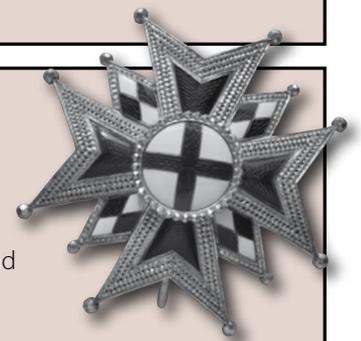
Please let us know in writing at least 48 hours before the auction if you wish to place a telephone bid. This requires a written bid of at least the starting price of the lot you are interested in, with a note showing your telephone number, where we can reach you during the auction.

Telephone bidding is possible for lots with a starting prize of 500,- € upwards.

We do not guarantee or can be held liable in any way for establishing a telephone connection.

FOR LIVE-INTERNET- BIDDERS

Live-Internet bidding is possible through our partner www.lot-tissimo.com



Auktionshaus Ludwigsburg *BENE MERENTI* GmbH

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. ANWENDUNGSBEREICH

1.1 Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte der Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH (nachfolgend: „Versteigerer“). Hiervon abweichenden Einkaufsbedingungen widerspricht die Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH ausdrücklich, eine Anerkennung kann nur in schriftlicher Form durch uns erfolgen. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen.

1.2 Versteigerungen erfolgen durch die Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH als Kommissionär in eigenem Namen und für Rechnung der Einlieferer, welche ungenannt bleiben.

2. DURCHFÜHRUNG DER VERSTEIGERUNG

2.1 Die Versteigerung erfolgt in der Regel in der im Katalog aufgeführten Reihenfolge. Die Änderung der Reihenfolge sowie die Verbindung oder Trennung von Katalognummern bleibt vorbehalten.

2.2 Die Höhe des jeweiligen Ausrufs und der jeweiligen Steigerungsrate liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Versteigerers. Die Steigerungsrate beträgt in der Regel 10%.

2.3 Schriftliche Gebote müssen spätestens am Tag vor der Versteigerung vorliegen und den Gegenstand unter Benennung der Katalognummer sowie des gebotenen Preises (Zuschlagspreis ohne Aufgeld und Umsatzsteuer) benennen. Unklarheiten oder Ungenauigkeiten gehen dabei zu Lasten des Bieters. Der Versteigerer ist nicht verpflichtet, den schriftliche Bieter von der Nichtberücksichtigung seines Gebots in Kenntnis zu setzen. Schriftliche Gebote werden in der Versteigerung wie die Gebote Anwesender behandelt. Sie werden vom Versteigerer nur mit dem Betrag in Anspruch genommen, der zur Überbietung anderer Gebote erforderlich ist. Kommt es aufgrund eines Eintragungsfehlers dazu, dass ein schriftlicher Bieter, für einen von ihm gebotenen Artikel, keinen Zuschlag erhalten hat, wird eine Schadensersatzforderung ausdrücklich ausgeschlossen.

2.4 Telefonische Bieter verpflichten sich, den angegebenen Schätzpreis laut Katalog mindestens zu bieten. Dies gilt entsprechend, wenn sie während der Versteigerung telefonisch nicht zu erreichen sind.

2.5 Personen können von der Versteigerung ausgeschlossen und Gebote abgelehnt werden. Dies gilt insbesondere, wenn ein Bieter der Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH nicht bekannt ist oder zu ihr noch keine Geschäftsverbindung besteht und er nicht spätestens bis zum Ende der Versteigerung Sicherheit in angeforderter Höhe leistet. Ein Anspruch auf Annahme eines Gebots besteht auch im Falle der Sicherheitsleistung nicht.

3. ZUSCHLAG

3.1 Der Zuschlag wird durch den Versteigerer erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebots kein Übergebot abgegeben wird.

3.2 Der Versteigerer kann unter Vorbehalt zuschlagen. Dies gilt insbesondere dann, wenn der vom Einlieferer genannte Mindestzuschlagspreis nicht erreicht ist. In diesem Fall erlischt das Gebot mit Ablauf von vier Wochen ab dem Tag des Zuschlages, es sei denn, der Versteigerer hat dem Bieter innerhalb dieser Frist die vorbehaltlose Annahme des Gebotes mitgeteilt.

3.3 Geben mehrere Bieter gleich hohe Gebote ab, kann der Versteigerer nach freiem Ermessen einem Bieter den Zuschlag erteilen oder durch Los über den Zuschlag entscheiden.

3.4 Hat der Versteigerer ein höheres Gebot übersehen oder bestehen Zweifel über den Zuschlag, kann er bis zum Abschluss der Versteigerung nach seiner Wahl den Zuschlag zu Gunsten eines bestimmten Bieters wiederholen oder den Gegenstand erneut ausbieten. In diesem Fall wird ein vorausgegangener Zuschlag unwirksam.

3.5. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und Zahlung.

4. KAUFPREIS

4.1 Der Kaufpreis setzt sich zusammen aus dem Zuschlagspreis, dem Aufgeld von 25% sowie eventueller Nebenkosten, z.B. für Lagerung und Versand.

4.2 Der Kaufpreis beinhaltet die gesetzliche Umsatzsteuer (Differenzbesteuerung nach § 25a UStG), die nicht gesondert ausgewiesen wird. Bei Anwendung der Regelbesteuerung wird die gesetzliche Mehrwertsteuer auf den Gesamtpreis (Zuschlagspreis zuzüglich 25% Aufgeld = Gesamtpreis zuzüglich gesetzlicher MwSt) berechnet. Im Falle einer Nichtanerkennung der Einstufung zum ermäßigten Steuersatz durch die Finanzbehörden ist der Versteigerer berechtigt, die zu wenig erhobene Umsatzsteuer gegen entsprechenden Nachweis nachzufordern. Ausfuhrlieferungen sind unter bestimmten Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit. Sofern diese Voraussetzungen vorliegen und der erforderliche Ausfuhrnachweis fristgerecht erbracht ist, wird gezahlte Umsatzsteuer dem Käufer erstattet.

5. KAUFPREISZAHLUNG, ZAHLUNGSVERZUG, SCHADENERSATZ

5.1 Der Kaufpreis ist in voller Höhe mit dem Zuschlag zur Zahlung fällig. Zahlungen sind grundsätzlich in bar in EURO an den Versteigerer zu leisten. Ausländische Bieter haben auf Verlangen des Versteigerers bereits vor der Versteigerung bankbestätigte Schecks vorzulegen.

5.2 Befindet sich der Käufer mit der Zahlung des Kaufpreises in Verzug, kann der Versteigerer unbeschadet weitergehender Rechte Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem Basiszinssatz verlangen. Verlangt der Versteigerer Schadenersatz wegen Nichterfüllung und wird der Gegenstand nochmals versteigert, nachdem eine vom Versteigerer mit Ablehnungsandrohung gesetzte Nachfrist fruchtlos verstrichen ist, haftet der Käufer, dessen Rechte aus dem vorangegangenen Zuschlag erlöschen, neben den Kosten für die Lagerung sowohl für das entgangene Entgelt des Versteigerers aus der vorangegangenen Versteigerung als auch für einen etwaigen Mindererlös, auf einen etwaigen Mehrerlös hat er keinerlei Anspruch. Zu einem weiteren Gebot ist der Käufer in diesem Fall nicht zugelassen. Der Auktionator ist zudem berechtigt, einen Schadenersatz wegen Nichterfüllung in Höhe von 25% des Zuschlagspreises pauschal zu verlangen (wegen entgangenem Gewinn).

6. ABNAHME, LIEFERUNG, SCHADENERSATZ, EIGENTUMSVORBEHALT

6.1 Mit seiner Erteilung gehen alle Risiken, insbesondere die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsgegenstandes auf den Käufer über.

6.2 Der Käufer hat den Versteigerungsgegenstand unverzüglich, spätestens acht Tage nach dem Zuschlag beim Versteigerer abzuholen. Befindet er sich mit dieser Verpflichtung in Verzug und erfolgt die Abholung trotz einer vom Versteigerer gesetzten Nachfrist nicht, kann dieser Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen mit der Maßgabe, dass er den Gegenstand nochmals versteigern und seinen Schaden in derselben Weise

wie bei Zahlungsverzug des Käufers berechnen kann. Unbeschadet hiervon kann der Versteigerer ab dem Zeitpunkt des Verzugs pauschalen Schadenersatz in Höhe von 5,00 € je Versteigerungsgegenstand und Tag verlangen. Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt dem Käufer vorbehalten.

6.3 Nach Ablauf der in 6.2. genannten Frist von acht Tagen ab Zuschlag, lagert der Versteigerungsgegenstand auf Rechnung und Risiko des Käufers beim Versteigerer, der berechtigt, aber nicht verpflichtet ist, eine Versicherung abzuschließen oder sonstige wertsichernde Maßnahmen zu treffen. Er ist jederzeit berechtigt, den Gegenstand bei einem Dritten für Rechnung des Käufers einzulagern; lagert der Gegenstand beim Versteigerer, kann dieser Zahlung eines üblichen Lagerentgelts (zzgl. Bearbeitungskosten) verlangen.

6.4 Der Versteigerer ist nicht verpflichtet, den Versteigerungsgegenstand vor Bezahlung aller vom Käufer geschuldeten Beträge herauszugeben.

6.5 Das Eigentum am Kaufgegenstand geht erst mit vollständiger Bezahlung des geschuldeten Rechnungsbetrages auf den Käufer über. Falls der Käufer den Kaufgegenstand zu einem Zeitpunkt bereits weiterveräußert hat, zu dem er den Rechnungsbetrag des Versteigerers noch nicht oder nicht vollständig bezahlt, tritt der Käufer sämtliche Forderungen aus diesem Weiterverkauf bis zur Höhe des noch offenen Rechnungsbetrages an den Versteigerer ab. Der Versteigerer nimmt diese Abtretung an.

6.6 Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer, der bei Abschluss des Kaufvertrages in Ausübung seiner gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt, bleibt der Eigentumsvorbehalt auch bestehen auch für Forderungen des Versteigerers gegen den Käufer aus der laufenden Geschäftsbeziehung und weiteren Versteigerungsgegenständen bis zum Ausgleich von im Zusammenhang mit dem Kauf zustehenden Forderungen.

6.7 Für ersteigerte oder versteigerte Objekte, die Export-/ bzw. Importbeschränkungen unterliegen, obliegt die Beschaffung etwaiger Genehmigungen oder Ausfuhrpapiere dem Käufer/ Verkäufer. In diesem Zusammenhang entstehende Kosten oder Strafen bei Zuwiderhandlungen werden nicht vom Versteigerer übernommen.

7. GEWÄHRLEISTUNG

7.1 Die Versteigerungsgegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden. Sie sind gebraucht und werden ohne Haftung des Versteigerers für Sachmängel zugeschlagen.

7.2 Unbeschadet des Ausschlusses der Gewährleistung nach Ziff. 7.1 wird der Versteigerer rechtzeitig innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfristen vorgetragene Mängelrügen des Käufers an den Einlieferer übermitteln, sofern ihm dies aus tatsächlichen Gründen nicht unmöglich ist.

7.3 Die Katalogbeschreibungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, sie sind keine Zusicherung von Eigenschaften im Sinne der §§ 459 ff BGB. Begründete Beanstandungen hinsichtlich der Echtheit müssen innerhalb 30 Tagen nach der Auktion erfolgen. In diesem Fall kann eine Rückerstattung des Kaufpreises bei Rückgabe des Loses erfolgen. Eine Gewährleistung über den angegebenen Zeitraum von 30 Tagen nach Auktionsende seitens der Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für weitergehende Gewährleistungen jedweder Art. Handelt es sich um Lots, Konvolute und Fundgruben, übernehmen wir für die Originalität keine Gewähr, eine Besichtigung wird empfohlen.

7.4 Spezielle Gewährleistung: Für die im gedruckten Auktionskatalog (Teil Orden und Ehrenzeichen, Deutschland, Europa und Welt) aufgeführten Lose wird die Originalität der Versteigerungsgegenstände ausdrücklich garantiert.

7.5 Der im Internet publizierte Auktionskatalog hat lediglich informativen Charakter. Für die Auktion maßgebend ist die gedruckte Version. Sofern für eine Auktion kein gedruckter Auktionskatalog erstellt wird, tritt der im Internet publizierte Katalog an dessen Stelle. Maßgeblich ist dann dieser, mit den durch den Versteigerer am Tag der Versteigerung öffentlich bekanntgegebenen Änderungen, sofern es solcher bedarf. Diese werden auf einem Ausdruck des Katalogs in den Geschäftsräumen vermerkt, und bleiben ebenda hinterlegt.

8. SCHADENERSATZ DER AUKTIONSHAUS LUDWIGSBURG BENE MERENTI GMBH

8.1 Schadenersatzansprüche gegen die Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH sowie gegen ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen im Zusammenhang mit der Versteigerung oder dem Abschluss oder der Erfüllung eines Vertrages gleich aus welchem Rechtsgrund sind ausgeschlossen.

8.2 Dies gilt nicht für Schäden, die auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten der Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH sowie ihrer Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen beruhen.

9. SONSTIGE VEREINBARUNGEN

9.1 Für die Rechtsbeziehungen zwischen der Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH und dem Käufer gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung des Gesetzes über den internationalen Kauf beweglicher Sachen sowie des einheitlichen Gesetzes über den Abschluss von internationalen Kaufverträgen über bewegliche Sachen wird ausgeschlossen.

9.2 Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, welche gemäß § 1 HGB bis § 7 HGB Kaufmann kraft Gesetz sind, wird vereinbart, dass Stuttgart Erfüllungsort und Gerichtsstand ist. Im Geschäftsverkehr mit juristischen Personen, mit öffentlich-rechtlichem Sondervermögen und mit Personen, welche ihren Sitz im Ausland haben, wird vereinbart, dass Stuttgart Erfüllungsort und Gerichtsstand ist.

9.3 Zum Schutz der Öffentlichkeit und mit Rücksicht auf ausländischen Kunden ist der Versteigerer zu größtmöglicher Sorgfalt und Umsicht im Umgang mit zeitgeschichtlichen Objekten aus der Zeit des Nationalsozialismus verpflichtet. Die Gegenstände werden daher nicht öffentlich ausgestellt. Titel und Bezeichnungen wurden wie im Sprachgebrauch der Zeit üblich in die Katalogbeschreibung übernommen. Damit ist keinerlei Wertung verbunden. Besucher, die Gegenstände aus der Zeit des Nationalsozialismus vorbesichtigen möchten und der Auktionshaus Ludwigsburg BENE MERENTI GmbH nicht persönlich bekannt sind, werden gebeten, ein entsprechendes Besichtigungsformular auszufüllen und darin ihr Sammelgebiet einzutragen. Gleichzeitig werden die Kenntnisnahme der §§ 86, 86 a StGB und deren strikte Einhaltung zugesichert. Schriftliche Bieter, die dem Versteigerer nicht persönlich bekannt sind, werden bei Abgabe von Geboten auf Gegenstände aus der Zeit des Nationalsozialismus gebeten, Art und Zweck ihres Sammelgebietes anzugeben, z. B. Aufbau einer nach wissenschaftlichen Grundsätzen aufgebauten Sammlung über Vorgänge des Zeitgeschehens, wie etwa den 2. Weltkrieg, die Wehrmacht, etc. Der Versteigerer nimmt Gebote nur von solchen Bietern entgegen, die sich zu einer strikten Einhaltung der §§ 86, 86 a StGB verpflichten. Indem Kataloginhaber, Auktionsteilnehmer und Bieter sich nicht gegenseitig äußern, versichern sie, dass sie den Katalog und die darin abgebildeten Gegenstände aus der Zeit des Nationalsozialismus nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst, der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder zu ähnlichen Zwecken erwerben (§§ 86 a, 86 StGB). Der Versteigerer bietet diese Gegenstände und den entsprechenden Katalog nur unter diesen Voraussetzungen an. Mit der Abgabe eines Gebotes wird dies ausdrücklich anerkannt.

9.4 Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die unwirksamen Bestimmungen werden durch solche wirksamen Bestimmungen ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmungen am nächsten kommen. Entsprechend gilt dies für Regelungslücken.

Stand 02.05.2022

49. Auktion
3. November 2023

Kunst
und Antiquitäten



- Losnr. 1210**
- Objekt**
- 
- Bruni, Bruni (*1935): Venus im Grüne, 1996, handsign.**
Venus mit Rose im Grüne, Farblithografie auf Bütten, mit Bleistift nummeriert 393/1000 und handsigniert, Blindstempel 'Matthieu Litho Switzerland'. Hinter Glas, hängfertig gerahmt 77 x 67 cm, Passepartout-Ausschnitt 52 x 41 cm.
Zustand I-II
Ausrufpreis: € 60,-
- 1211**
- 
- Bruni, Bruni (*1935): Umarmung und Ballerina mit Schwan.**
Sich umarmendes Paar und Balletttänzerin mit Schwan. Farblithografie auf Büttenpapier, je mit Bleistift von Hand nummeriert und signiert, Blindstempel 'Matthieu Litho Switzerland'.
Je hinter Glas gerahmt, hängfertig, bis ca. 80 x 67,5 cm, Passepartout-Ausschnitt bis ca. 52 x 41 cm.
Zustand I-II
Ausrufpreis: € 90,-
- 1212**
- 
- Grosch, Gustav (1867-1938), historische Schießscheiben, 1930.**
Drei bemalte Schießscheiben aus Holz, Darstellung Landschaft und Vogel, je signiert und datiert, u.a. Oberurseler Schützenverein 18. Mai 1930.
ø bis 50 cm.
Zustand II
Ausrufpreis: € 150,-
- 1213**
- 
- Hust, Karl Martin (1932-2020): Eva mit Apfelbaum und Fruchtstillleben.**
Liegender Akt von Eva mit Äpfeln und expressive Darstellung Früchte, Öl auf Leinwand, jeweils signiert.
Kurzbiografie des Malers Karl Martin Hust (geb. 1932 in Haßloch, gest. 2020): Er war sowohl als Kunstmaler als auch Komponist tätig. Sein Œuvre umfasst überwiegend Landschaftsmalerei mit Gebirgsdorf. Er verwendete die Farben oft großflächig in ungebrochenen intensiven Farbtönen, dadurch wirken die Farben expressiv und unverfälscht. Bildmotive werden auf Formenelemente erheblich reduziert und vereinfacht.
Bildgröße bis 70 x 100 cm.
Zustand II
Ausrufpreis: € 90,-
- 1214**
- 
- Nachlass Karl Martin Hust (1932-2020).**
Besteht aus Landschaften, Stilleben und informellen Darstellungen, insgesamt 15 Gemälde, Öl auf Leinwand, ohne Rahmen. Sämtliche Teile sind signiert und meist rückseitig bezeichnet.
Kurzbiografie des Malers Karl Martin Hust (geb. 1932 in Haßloch, gest. 2020): Er war sowohl als Kunstmaler als auch Komponist tätig. Sein Œuvre umfasst überwiegend Landschaftsmalerei mit Gebirgsdorf. Er verwendete die Farben oft großflächig in ungebrochenen intensiven Farbtönen, dadurch wirken die Farben expressiv und unverfälscht. Bildmotive werden auf Formenelemente erheblich reduziert und vereinfacht.
Bildgröße bis ca. 75 x 63 cm, 1x gerahmt (lose im Rahmen).
Zustand I-II
Ausrufpreis: € 290,-

1215



Nachlass Karl Martin Hust (1932-2020).

Bestehend aus vorwiegend abstrakten Darstellungen und Landschaftsmalerei, insgesamt zwölf Teile. Öl auf Leinwand. Alle Teile signiert und meist rückseitig bezeichnet.

Kurzbiografie des Malers Karl Martin Hust (geb. 1932 in Haßloch, gest. 2020): Er war sowohl als Kunstmaler als auch

Komponist tätig. Sein Œuvre umfasst überwiegend Landschaftsmalerei mit Gebirgsdorf. Er verwendete die Farben oft großflächig in ungebrochenen intensiven Farbtönen, dadurch wirken die Farben expressiv und unverfälscht. Bildmotive werden auf Formenelemente erheblich reduziert und vereinfacht.

1x gerahmt, Bildgröße bis ca. 60 x 81 cm.

Zustand I-II

Ausrufpreis: € 250,-

1216



Nachlass Karl Martin Hust (1932-2020).

Insgesamt elf Gemälde, meist Gebirgslandschaft, Öl auf Leinwand, alle Teile signiert und verso überwiegend bezeichnet.

Kurzbiografie des Malers Karl Martin Hust (geb. 1932 in Haßloch, gest. 2020): Er war sowohl als Kunstmaler als auch Komponist tätig. Sein Œuvre umfasst überwiegend

Landschaftsmalerei mit Gebirgsdorf. Er verwendete die Farben oft großflächig in ungebrochenen intensiven Farbtönen, dadurch wirken die Farben expressiv und unverfälscht. Bildmotive werden auf Formenelemente erheblich reduziert und vereinfacht.

Bildgröße bis ca. 60 x 80 cm.

Zustand I-II

Ausrufpreis: € 250,-

1217



Koch, Joseph Anton (1768-1839): Bauernhäuser mit Ententeich, Grisaille.

Lavierte Zeichnung mit Vorskizze (Bleistift) auf braunem Papier, partiell weißgehöhlt, rechts unten signiert 'Joseph A. Koch', datiert 1837 und bezeichnet. Altersspuren.

Kurzbiografie des österreichischen Künstlers Joseph Anton Koch (1768-1839): Er lebte insbesondere in Rom, wo er die letzten Lebensjahre verbrachte. Seine Werke umfassen überwiegend

Radierungen, Zeichnungen und Landschaftsmalerei.

Hinter Glas, hängfertig, 69 x 84 cm, Blattmaße ca. 45 x 59 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 400,-

1218



Semyonovitch Samokish, Nikolai (1860-1944): Ulan mit Pferd.

Lanzenreiter mit Tschapka, Öl auf Leinwand auf dünner Holzspanplatte kaschiert, links unten 'H. Camoknw (?)', vereinzelte Farbfehlstellen.

Gerahmt 51,5 x 45,5 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 4.000,-

1219



Vrăneanțu, Gheorghe: Hochzeit III.

Öl auf Holz, sakrale Szene einer Trauung eines jungen Paares, darunter Abendmahl artige Festszene, re.o. signiert VRAHEANHU 68, gerahmt, rückseitig ebenfalls mit Künstler und Titel bezeichnet.

Bild ca.: 45,5 x 41 cm / Rahmen ca.: 70 x 65,5 cm.

Gheorghe Vrăneanțu (1939-2006).

Zustand: II

Ausrufpreis: € 700,-

1220



Marcks, Gerhard: Fünf Gesänge d. Odyssee v. Homer.

Mit den Holzschnitten von Gerhard Marcks, von der Offizin Paul Hartung für die Galerie Hoffmann in Hamburg gedruckt, Holzschnitte wurden von den Originalstöcken gedruckt, Exemplar 52/300, vom Künstler handsigniert.

Vollständigkeit nicht geprüft. Altersspuren.

42 x 31 x 5 cm.

Zustand I-II

Ausrufpreis: € 120,-

1221



Monogrammist um 1900: Matterhorn in der Sonne 'Horu'.

Blick auf die Gipfel des Matterhorns 'Hore/ Horu', Acryl (u.a.) auf Papier, rechts unten monogrammiert RW (WR), Altersspuren.

Hinter Glas, im blauen Passepartout, hängefertig, 113 x 91 cm, Passepartoutausschnitt ca. 67,5 x 48 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: **€ 150,-**

1222



Bildnis eines geistlichen Würdenträgers, 18. Jh.

Sitzendes Dreiviertel-Profil in Halbfigur. Herrenbildnis mit Schmuckstücken für einen hohen geistlichen Würdenträger, Quaste im Hintergrund. Farbfehlstellen und kleiner Riss auf Vorderseite, verso Flicker.

Aus einer Sammlung von Stetten, Craquelé, Altersspuren.

Vergoldeter Holzrahmen, hängefertig 92 x 73 cm, Bildmaße 84 x 66 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: **€ 180,-**

1223



Bruststück Heinrich Schläger, in klassizistischem Rahmen, 19. Jh.

Öl auf Leinwand, rechts oberhalb des Bildes lateinische Schriften mit Familienwappen: Heinrich Schlaeger, geboren in Köln [...].

Schwerer Rahmen, dieser mehrfach bestoßen, vergoldet, Farbfehlstellen, hängefertig, 100 x 84 cm (Außenmaße).

Zustand II-

Ausrufpreis: **€ 200,-**

1224



Ikone mit Oklad, dat. 1877.

Heilige Figur mit Pfeil in der rechten Hand, Landschaft im Hintergrund, datiert 1877 und beschriftet, Holz.

28,5 x 20 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: **€ 80,-**

1225



Reklame-Emailleschild: OPEL - der Zuverlässige.

Rückseitig mit Prüfzettel von Pyro Email, Maße 51 x 47,5 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: **€ 150,-**

1226



Reklame-Emailleschild: ACS - Automobile Club de Suisse - Automobil Club der Schweiz.

Hersteller emalco corgémont, Maße 57 x 49,5 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: **€ 120,-**

1227



Werbeschild: Teerag Pflanzenschutz.

Blech geprägt, farbig lithographiert, Hersteller PLUTO - Prag VII, Ges.Gesch., Größe ca. 37,3 x 25,5 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: **€ 50,-**

1228



Meissen: Mokka-/ Teekernstücke m. Zwiebelmuster, u.a. 1. Wahl.

Insgesamt elf Teile, darunter Tee- und Kaffeekanne, Teller, Mokka- und Teetasse mit UT, Sahnegießer und Zuckerdose. Zum Teil mit einem Schleifstrich.

Keine Beschädigungen.

H Kanne bis ca. 16,5 cm, ø Teller bis ca. 24,5 cm.

Zustand I-II

Ausrufpreis: **€ 130,-**

1229



Werbeschild: Troll - Der Niederlausitzer Sparbrand.

Blech geprägt, farbig lithographiert, Hersteller Lehmann, Steglitz, Größe ca. 72 x 51cm, dazu Kohlenzange Troll Briketts - Der Niederlausitzer Sparbrand.
 Zustand II-III
 Ausrufpreis: € 50,-

1230



Werbeschild/ Emailschild: Troll - Semmel Briketts - Der sparsame Herdbrand.

Metall, emailliert, Hersteller FERRO-Email, C. Robert Dold, Offenburg i.B., Abplatzer, Altersspuren.
 72 x 47,5 cm.
 Zustand II-III
 Ausrufpreis: € 50,-

1231



Werbeschild/ Emailschild: Troll - Der sparsame Hausbrand.

Metall, emailliert, Hersteller Union-Werke A.-G., Radebeul-Dresden, Abplatzer, Altersspuren.
 73 x 48 cm.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 50,-

1232



Werbeschild/ Emailschild: Troll - Briketts, heizen sparsam.

Metall, emailliert, Hersteller Els. Emaillierwerk, Strassburg-Hönheim - ETERNA-EMAIL, Abplatzer, Altersspuren.
 74,5m x 49 cm.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 50,-

1233



Werbeschild/ Emailschild: Vogelsang Tabak.

Metall, emailliert, Hersteller FERRO-Email, C. Robert Dold, Offenburg i.B., Altersspuren.
 57 x 37 cm.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 80,-

1234



Drei Reklameschilder: Torpedo - Deutscher Touring Automobil Club - Underberg.

Maße bis 64 x 38 cm.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 150,-

1235



Antiker Kachelofen: wohl aus der Zeit Friedrich des Großen

Kein Versand, nur Abholung, transportfertig: acht bis neun Kartons. Es wird eine Vorbesichtigung empfohlen.
 Höhe ca. 180-190 cm.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 5.000,-

1236



Tiffany Studios NY: Vase mit drei Henkeln u. Dekor "Favrile".

Louis Comfort Tiffany (1848-1933, New York), irisierendes Glas mit drei gewundenen Henkeln und Favrile-Dekor, um 1910.
 Unter dem Boden eingraviert "L. C. Tiffany - Favrile" und nummeriert "3828 D".
 Keine Chips/ Beschädigungen. Alters- sowie Gebrauchsspuren.
 H ca. 13 cm, Ø der Öffnung ca. 9,3 cm.
 Zustand I-II

Ausrufpreis: € 280,-

1237



Wiener Porzellan Augarten: Figurine Rosenkavalier. 20. Jh.

Glasiertes weißes Porzellan, auf einem runden Sockel stehender Kavalier mit schwarzer Schleife im Haar und eine Rose in der rechten Hand, partielle Goldstaffage: Gefäß seines Degen fein vergoldet und Sockel goldgerändert. Entwurf von Albin Döbrich (1872-1945) um 1924. Unter dem Boden gestempelt mit blauer Bindenschildmarke Wien und Augarten Vienna, geprägte Modellnummer 1500 und K. Keine Beschädigungen.
H ca. 20 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 50,-

1238



Meissen: Mokkatassen mit UT, Drache, 1. Wahl.

Alle Teile mit Goldrand und Motiv Drache, u.a. roter und grüner Drache. 1x ein Schleifstrich. Unter dem Boden Unterglasurblaue Schwertermarke Meissen.

H Tasse je 5 cm, 10,5 cm, 1x minimal bestoßen.

Zustand II

Ausrufpreis: € 90,-

1239



Meissen: Rokoko-Dame, um 1820/40.

Eine Damenfigur in Rokoko-Tracht auf einem runden Sockel mit vergoldeten Rocaillen. Feine Bemalung, ein Pedant-Stück zum Kavalier mit Fernglas.

Unter dem Boden blaue Schwertermarke Meissen unter Glasur. Spitzensaum teilweise bestoßen. Altersspuren. Eine Expertise von 1994 liegt bei.

H ca. 19,5 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 270,-

1240



Meissen: Kavalier mit Fernglas, um 1820/40.

Ein junger Kavalier in Bekleidung Rokoko auf einem runden Sockel. Der Kavalier führt ein Fernglas mit der rechten Hand zum Auge und schaut hindurch, feine Bemalung von Hand, unter dem Boden Schwertermarke Meissen unter Glasur und Pressmarke 127. Ein Pedant-Stück zu einer Rokoko-Dame. Beigegeben: Gutachten vom 28.11.1994. Partiiell bestoßen, Spitzensäume an Ärmel bestoßen, Altersspuren.

H ca. 20,5 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 270,-

1241



KPM Berlin: Mokkagedeck für zwölf Pers., Anf. 20. Jh.

Zwölf Mokkatassen, jeweils mit UT und Kuchenteller, Goldstaffage in Form von Weinlaub mit floralem Ornament.

Unter dem Boden unterglasurblaue Zeptermarke Königliche Porzellan Manufaktur Berlin und roter Reichsapfel, paar mal bestoßen. Alters- und Gebrauchsspuren, wie z.B. teilweise leichter Goldabrieb am Rand. Versand nicht über das

Auktionshaus möglich.

H Tasse je ca. 5,5 cm, ø Teller bis 19,5 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 180,-

1242



Württemberg: Bierkrug "Ackerbauschule Hohenheim" - 1941/43.

Umdruckmotiv, Bodenbild, Zinndeckel.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 50,-

1243



Wandfigur schwebender Putto/ Engel, wohl süddeut., 18. Jh.

Putto mit einem erhobenem Arm. Polychrome Fassung, diese sehr empfindlich. Alters- und Fassungsschäden. Versand nicht über das Auktionshaus möglich.

H ca. 72 cm.

Zustand II-

Ausrufpreis: € 450,-

1244



Hjorth, Lauritz (1834, Ronne-1912, Dänemark): Vase Jugendstil, fünf Frauenköpfe.

Dänemark um 1900-1930, aus Steinzeug, Ovoid, Reliefdekor fünf stilisierter Frauenköpfe mit geschlossenen Augen. Unter dem Boden Werkstattmarke L. Hjorth und Modellnummer 792. Alters- und Gebrauchsspuren.

H ca. 19,5 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 160,-

1245



Jugendstil: Bronzevase, um 1900.

Umlaufender Reliefdekor Jugendstilblumen.

H 21 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 90,-

1246



Breker, Arno (1900-1991): Grazie, Bronze.

Patinierte Bronzeskulptur weiblicher Akt mit ausgestreckten Armen, signiert 'A. Breker', Gießerstempel 'Venturi Arte' und nummeriert 145/300. Dieses Opus zählt zu den Spätwerken des Bildhauers Arno Breker.

H 26 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 800,-

1247



Bronze Jüngling.

Bronze, dunkel patiniert, Jüngling kniend, die Hände seitlich hintern den Körper gelegt, das Haupt gesenkt.

Höhe ges. ca.: 15 cm.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 400,-

1248



USA: Frederic Remington: Bronco Buster Bronze.

Bronze, Cowboy auf steigendem Pferd auf ovaler Plinthe, diese signiert Frederic Remington, auf ovalem gestuften Steinsockel, mit Plakette.

Höhe ges. ca.: 39 cm.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 350,-

1249



Wiener Bronze Eule, um 1900.

Schwere Bronzefigur Eule/ Uhu mit Glasaugen, farbig staffiert, 2. Hälfte 20. Jh., unter dem Boden Manufakturstempel Wiener Bronze mit Stempel Bergmann.

H 24,5 cm, Gewicht 4,96 kg.

Zustand II

Ausrufpreis: € 200,-

1250



Schloss Baden: Die Sammlung der Markgrafen u. Großherzöge v. Baden.

Eine Kasse in Form einer Truhe mit reichlichem Relief, zwei Tragegriffe an den Seiten, innen Samtbezug. Aus der Sammlung der Markgrafen und Großherzöge von Baden. Dieses Objekt wurde bereits im Jahr 1995 in einer Kunst-Auktion von Sotheby's versteigert (damaliges Auktionsetikett vorhanden): Die Auktion fand vom 05. bis 21. Oktober 1995 im Neuen Schloß Baden in

Baden-Baden statt.

22 x 33 x 25 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 150,-

1251



Vogel, August (1859-1932): 200 jährig. Jubiläum auf die Wissenschaften, 1900.

Bronzeplakette Jugendstil, Jubiläum Akademie der Wissenschaften und Kunst, Vorderseite: vier Personifikationen der Wissenschaft sitzen um einen Brunnen. In der Mitte über ihnen die Personifikation der Wahrheit mit einem Spiegel, Rückseite: dreiteiliges Bildfeld, mittig ein aufsteigender Adler zum Himmel, über Himmel die Beschriftung "COGNATA AD SIDERA TENDIT (Das Wissen strebt zu den

Sternen)", an den Seiten unterhalb einer lorbeerumkränzten Jahreszahl und die Namen der Mitglieder der Akademie, rechts unten signiert A VOGEL Fc.

16,5 x 19,5 cm, ca. 826,7 g.

Zustand II

Ausrufpreis: € 130,-

1252



Antiker Espresso-Kocher aus Silber: Adler packt Schlange.

Figürlicher Knauf - Adler gegen Schlange, Silber geprüft. Funktion nicht geprüft. Alters- und Gebrauchsspuren.

H ca. 24,5 cm, Gesamtgewicht 725,6 g.

Zustand II

Ausrufpreis: € 330,-

1253



Russische Schachtel, Silber u. Cloisonné, 19. Jh.

Innenvergoldung.

7 x 10,5 cm, ca. 183 g.

Zustand II

Ausrufpreis: € 180,-

1254



Kerzenleuchter aus 800er Silber, 19. Jh.

2x einflamiger und 1x dreiflamiger Kerzenleuchter, alle Teile gepunzt 800.

H bis 28 cm, Gesamtgewicht ca. 1592 g.

Zustand II

Ausrufpreis: € 650,-

1255



Homenaje a la Filosofía par Dalí, Basrelief, Sterlingsilber.

Hommage an die Philosophie bei Salvador Dalí, signiert und bezeichnet, 925er Silber, verso Zertifikat mit Nummerierung.

Hinter Acrylglas gerahmt, hängend, Außenmaße 38 x 33 cm.

Zustand I-

Ausrufpreis: € 180,-

1256



Deckeldose und Durchbruchkorb, Silber um 1900.

1) eine kleine Deckel-/ Pillendose mit musizierenden Engeln, umlaufender Friesdekor, Innenvergoldung, gepunzt 800 mit Halbmond und Krone, deutsch um 1900. 2) Korbchen mit Durchbruch, fein reliefierter Blumenstrauß, gepunzt 800.

Ø Deckeldose 6 cm, Maße Korbchen ca. 2 x 13 x 10,5 cm.

Gesamtgewicht 138,2 g.

Zustand I-II

Ausrufpreis: € 230,-

1257



Zierlöffel aus Silber.

Insgesamt sieben Teile, Laffe vergoldet, mit graviertem Zierdekor, monogrammiert. Silber geprüft.

Zustand II

Ausrufpreis: € 120,-

1258



Deutsches Reich: Münzen Tortenheber / Kuchenschaufel, im Etui - 1915.

Silber, gepunzt C.A.BEUMERS, 800, Krone und Halbmond, graviert 1915, gefasst 2 Mark Friedrich Wilhelm II. 1911, 3 Mark Uni Breslau 1911, 3 Mark Völkerschlachtdenkmal 1913 sowie 2 Mark Der König rief 1913, im blauen Etui.

Zustand: I-II

Ausrufpreis: € 75,-

1259



Schwerer fünfarmiger Kerzenständer aus Messing, 19. Jh.

H ca. 78 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 70,-

1260



Asiatika: Statue Mutter mit Kind, wohl 19. Jh.

Von Hand bemalt. Altersspuren.

H ca. 28 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 90,-

1261



China u.a.: Wächterlöwe und Elefant, Bronzestatuetten.

Vier Statuetten aus Bronze und jeweils auf Sockel (u.a. Marmorsockel), Wächterlöwe (sog. Fo-Hund), Elefant, Mönch mit Reh und Orientale auf Pferd, Sockel teilweise lose.

Altersspuren.

H bis ca. 13 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 120,-

1262



China: Paar Armlehnstühle, handgefertigt, Ende 19./ Anf. 20. Jh.

Hohe Rückenlehne mit Mittelbrett, dieses mit Ziermuster, leicht geschweifte Armlehnen.

Alters- und Gebrauchsspuren.

Maße (HBT) ca. 90 x 55,5 x 44 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 280,-

1263



Tibet: Gottheit, Buddha, Holz, um 1900.

Vier Buddha-Reliefe aus Holz, 3x davon farbig gefasst.

Darstellung Reichtum, Glück und Wohlstand. Altersspuren.

Farbfassung sehr empfindlich.

H bis ca. 22 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 150,-

1264



Indonesien: Moko/ Mokko, Zahlungsmittel.

Warengeld/ Geld-Trommel in Form einer Sanduhr. Alters- und Gebrauchsspuren.

Maße 53 x 28 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 450,-

1265



Indonesien: Moko/ Mokko, Zahlungsmittel.

Warengeld/ Geld-Trommel in Form einer Sanduhr, zweiteilig, Zierrelief.

Alters- und Gebrauchsspuren.

Maße 44 x 25 cm.

Zustand II-III

Ausrufpreis: € 390,-

1266



Kopfbedeckung f. Newar-Priester (Vajracārya), wohl 19. Jh.
 Buddhistisch tantrischer Priester trug diese Kopfbedeckung bei religiösen Ritualen, aus Kupfer. Darstellungen Gottheit/ Buddha an der Vorderseite.
 Maße Helm 30 x 20 cm, Gesamthöhe mit Helmständer 39 cm.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 250,-

1267



Versilberter Übertopf mit Klischees, 19. Jh.
 Umlaufend geprägte Münzformen, Füße partiell beschädigt.
 Maße ca. 26 x 31 cm.
 Zustand II-
 Ausrufpreis: € 200,-

1268



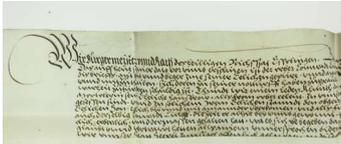
Maria mit Jesusknabe, Holz, 19. Jh.
 Die stehende Maria, den Jesusknaben auf ihrem linken Arm haltend, partiell beschädigt. Altersspuren.
 H ca. 71 cm.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 180,-

1269



Märklin: Karussell mit Spielwerk.
 Nostalgisches Jahrmärktkarussell mit Figuren. Manueller Kurbelantrieb zum Betätigen des eingebauten Musikwerks. Unter dem Boden gemarkt Märklin. Versand nicht über das Auktionshaus möglich. Spieluhr funktioniert. Vollständigkeit nicht geprüft.
 H (mit Fahnen) ca. 57 cm.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 150,-

1270



Esslingen - Pergament Urkunde 1544.
 Pergament Urkunde des Bürgermeisters und Raths von Esslingen aus dem Jahre 1544, mit anhängendem Wachssiegel.
 Zustand: II

Ausrufpreis: € 100,-

1271



Tübingen - Pergament Urkunde 1557.
 Pergament Urkunde des Vogts und Gerichts der Stadt Tübingen aus dem Jahre 1557, das anhängende Wachssiegel lädiert.
 Zustand: II
 Ausrufpreis: € 100,-

1272



Frankfurt am Main - Pergament Urkunde 15. August 1770.
 Pergament Urkunde des Bürgermeisters und Rath des Heiligen Römischen Reiches, Stadt Frankfurt am Main, ausgestellt den 15. August 1770, anhängendes Wachssiegel in Holzkartusche.
 Zustand: I-
 Ausrufpreis: € 100,-

1273



Magdeburg - Pergament Urkunde König Friedrich Wilhelm von Preussen - 1800.
 Handgeschriebene Urkunde König Friedrich Wilhelm von Preussen, bzgl. Güterbesitz in/um Magdeburg, ausgestellt den 6. Juni 1800, OU, anhängendes Wachssiegel in Zink Kartusche mit aufgelegtem Preussen Adler.
 Zustand: I-II
 Ausrufpreis: € 100,-

1274



Stuttgart: Sammlung Belege - Dokumente, Fotos, PKs etc.
Umfangreiche Sammlung an diversen Belegen zu Stuttgart - u.a. auch zu den Stuttgarter Straßenbahnen.
Zustand: II
Ausrufpreis: € 10,-

1275



Konvolut Briefmarken Saargebiet, 1920-1958.
Briefmarkensammlung Saargebiet und Saarland im Zeitraum von 1920 bis 1958, postfrisch und gestempelt, teilweise bestückt. Bitte vorbeichtigen.
Zustand II
Ausrufpreis: € 120,-

1276



Lot Briefmarken in Sammelalbum.
Umfangreiche Briefmarkensammlung - Philatelie, u.a. DDR, BDR, Deutsches Reich und Berlin, meist gestempelt. Teilweise bestückt, Vollständigkeit der Alben nicht geprüft - Bitte vorbeichtigen.
Zustand II
Ausrufpreis: € 50,-

1277



Lot Briefmarken BRD in Sammelalben.
Umfangreiche Briefmarkensammlung BRD, meist gestempelt und komplett. Vollständigkeit der Alben nicht geprüft - bei Zweifel bitte vorbeichtigen.
Zustand II
Ausrufpreis: € 60,-

1278



Lot Briefmarken BRD in Sammelalben, postfrisch.
Umfangreiche Briefmarkensammlung, alle Alben beschriftet, laut Beschriftung komplett und postfrisch. Vollständigkeit wurde nicht geprüft, bei Zweifel bitte vorbeichtigen.
Zustand II
Ausrufpreis: € 100,-

1279



Lot div. Briefmarken, überw. gestempelt.
Umfangreiche Briefmarkensammlung - Philatelie, teilweise bestückt und ein paar Alben ohne Inhalt. Dazu ein paar Münzen. Vollständigkeit nicht geprüft, bei Zweifel bitte vorbeichtigen.
Zustand II
Ausrufpreis: € 40,-

1280



Konvolut div. Banknoten.
Diverse Banknoten, international, u.a. Silbermünzen.
Zustand II
Ausrufpreis: € 60,-

1281



Preussen: 5 Mark, 1888 - Wilhelm II.
Silber, Münzzeichen A.
Selten.
Zustand: II
Ausrufpreis: € 700,-

1282



Württemberg: Medaille auf das Deutsche Bundesschiessen Stuttgart 1875.

Silber.
 Ø 41 mm.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 25,-

1283



Deutsches Reich: Sammlung Kleinmünzen Kaiserreich.

Diverse, dazu weitere, u.a. auch Silber Medaille, im Etui.
 Zustand: II
 Ausrufpreis: € 25,-

1284



Deutsches Reich: Sammlung Münzen - SILBER.

Diverse, u.a. Preussen, Württemberg u.a.
 Zustand: II
 Ausrufpreis: € 50,-

1285



Deutsches Kaiserreich, Österreich: Münzen.

Diverse.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 30,-

1286



BRD: 10 Mark - 27 Exemplare.

Teils eingeschweißt bzw. im Schuber.
 Zustand: I-
 Ausrufpreis: € 100,-

1287



BRD: 5 x 10 DM - Sammlungs Set - 14 Exemplare.

Diverse Sets, je eingeschweißt.
 Zustand: I-
 Ausrufpreis: € 250,-

1288



Sammlung Kursmünzen aus aller Welt - 16 Alben.

Umfangreiche Sammlung aus aller Welt - eine wahre Fundgrube.
 Zustand: II
 Ausrufpreis: € 25,-

1289



International: Sammlung Münzen - 3 Alben.

Fundgrube.
 Zustand: II
 Ausrufpreis: € 10,-

1290



International: Sammlung Münzen.

Zwei Alben. Bitte besichtigen.

Zustand: II

Ausrufpreis: € 70,-

1291



Konvolut Münzen, u.a. BRD.

Diverse.

Zustand II

Ausrufpreis: € 20,-

1292



Münzsammlung.

Diverse Münzen, international, u.a. DE, CH uvm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 80,-

1293



MONTBLANC: zwei alte Füllfederhalter, Goldfeder 14K.

1) Montblanc Meisterstück No. 14, Sparkasse Stuttgart, Goldmontur geprüft, in Etui. 2) Montblanc 256, Goldfeder 14K, Städ. Girokasse Stuttgart, in Etui.

Vollständigkeit und Funktion nicht geprüft.

Zustand II

Ausrufpreis: € 120,-

1294



IWC: Novecento Automatic, Ref. 3226, Goldgehäuse 18K.

Lederarmband (Gebrauchsspuren), Gehäuse aus 750er GG. Stunden-, Minuten-, Sekundenzeiger und Datumanzeige.

Mechanisches Uhrwerk mit automatischem Aufzug.

Artikelnummer 2669251. Bedienungsanleitung sowie damalige

Garantiekarte vorhanden (gestempelt von Juwelier mit

Kaufdatum). Läuft an.

L ca. 24 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 2.500,-

1295



LONGINES Conquest: Armbanduhr, Automatik.

Registr. Mod. LI.620.3. Läuft an. Alters- und Gebrauchsspuren. Glas etwas verschmutzt.

ø ca. 3,5 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 150,-

1296



OMEGA De Ville: Armbanduhr mit Goldgehäuse 18K.

Zierliches Lederarmband, hinter der Gehäusedeckel nummeriert 51127 und gestempelt 18K/ 750. Ebenso Prägenummer in Uhrwerk 27313884, in Originalaletui Omega. Funktion nicht geprüft.

ø Uhrwerk 17,36 mm, Gesamtlänge der Armbanduhr ca. 19,5 cm.

Zustand II

Ausrufpreis: € 200,-

1297



Henry W. Bedford London: Taschenuhr mit Gold 18K.

GG, 18K, Henry W. Bedford 67 Regent Street London. Funktion und Vollständigkeit nicht geprüft.

ø ca. 4 cm, Gesamtgewicht 69 g.

Zustand II

Ausrufpreis: € 200,-

1298



Zwei Taschenuhren mit Gold 14K.

1x Zifferblatt aus Emaille. Funktion nicht geprüft, teils beschädigt.
 ø bis ca. 4,5 cm.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 250,-

1299



Konvolut Armbanduhren und Taschenuhren.

U.a. Junkers und Glashütte. 1x Gehäuse einer Taschenuhr aus 800er Silber.
 Funktion nicht geprüft, bitte vorbesichtigen.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 50,-

1300



Konvolut Armband- und Taschenuhren.

Diverse Uhren, darunter Armbanduhren Art déco, Regent, BWC und Taschenuhr mit Silbergehäuse.
 Funktion nicht geprüft.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 70,-

1301



Diamantring aus 585er Gold.

GG, gepunzt, Ringgröße 66, Gesamtgewicht ca. 3,0 g.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 200,-

1302



Ring aus WG mit weißen Saphiren.

Gepunzt 585, mit dunkelblauem Topas und weißen Saphiren.
 Ringgröße 60, Gesamtgewicht 6,7 g.
 Zustand I-II
 Ausrufpreis: € 140,-

1303



Brosche und Ring aus WG mit weißen Saphiren.

Eine Brosche und ein Ring aus 750er Weißgold (geprüft) mit weißen Saphiren und blauen Spinellen.
 Ringgröße 60, Länge Brosche ca. 4,3 cm.
 Gesamtgewicht 8,8 g.
 Zustand I-II
 Ausrufpreis: € 290,-

1304



Konvolut Schmuckstücke aus 585er Gold.

Bestand: Kette, Ringe (in div. Größen), Ohringe und Anhänger, meist gepunzt (oder geprüft), zum Teil beschädigt - Steine fehlen. 1x Ring aus 750er GG.
 Gesamtgewicht ca. 32 g.

Zustand II

Ausrufpreis: € 450,-

1305



Konvolut Schmuckstücke aus 333er Gold.

GG, Bestand: Halsketten, Armband, Anhänger und Ringe (in div. Größen), gepunzt oder geprüft. Alters- und Gebrauchsspuren, teils beschädigt.
 Gesamtgewicht ca. 41 g.
 Zustand II
 Ausrufpreis: € 360,-

1306



Großes Konvolut Perlenketten.

Diverse Perlenketten, überwiegend Silberschließe, 2x beschädigt.
Gesamtgewicht 651,1 g.
Zustand II
Ausrufpreis: **€ 200,-**

1307



Großes Konvolut Halbedelsteine, überw. Ketten u. Armbänder.

Umfangreiches Konvolut Schmuck aus Halbedelsteinen, u.a. Bernstein, Tigerauge, Koralle, Lapislazuli, Amethyst und Malachit, zum Teil lose (partiell beschädigt). Dazu zwei Haar-/Taschenkamm mit Silber zum Klappen und eine Porzellanbrosche mit Rose, Meissen, 585er Goldfassung.
Zustand II

Ausrufpreis: **€ 170,-**

1308



Lot Modeschmuck, u.a. SILBER.

Diverse.
Zustand II
Ausrufpreis: **€ 80,-**

1309



Sammlung Mineralien und Muscheln.

Diverse, darunter Anhänger, Broschen, Ketten und Briefbeschwerer, teilweise etwas beschädigt.
Zustand II-
Ausrufpreis: **€ 180,-**

1310



Studentika: Nachlass Rhenania Frankonia.

- Prunk-Korbschläger, ziselierte Klinge, vergoldet, mit Scheide,
- Reservisten-Pfeife,
- gesticktes Wandbild,
- Fotoalbum.

Zustand: II-
Ausrufpreis: **€ 450,-**

1311



Studentika: 2 Korbschläger.

Diverse, dazu gerahmtes Erinnerungsfoto zum Stiftungsfest 1907.
Zustand: II
Ausrufpreis: **€ 70,-**

1312



Lot Wein - 19 Flaschen.

Diverse Weine, ungeöffnet. Versand nicht über das Auktionshaus möglich.
Zustand II
Ausrufpreis: **€ 120,-**

FINE ART TRAVEL

Internationale
Kunstspedition

„Kunst auf Reisen“



**RUFEN SIE UNS AN!
WIR LÖSEN IHR TRANSPORTPROBLEM!**

Büro: +49 (0) 41 31 / 69 71 200

Mobil: +49 (0) 170 / 69 71 200 oder +49 (0) 160 / 69 71 200

- Lösungen für Privat- und Gewerbekunden zu moderaten Festpreisen
- angemessene Lieferzeiten
- inklusive Verpackungsmaterial
- inklusive Frachtführerversicherung
- inklusive Erledigung sämtlicher Korrespondenz und Modalitäten
- Korrespondenzsprachen: deutsch, englisch, französisch

FineArtTravel GmbH

www.finearttravel.de

Westpreußenstraße 15a 21391 Reppenstedt (LK Lüneburg)